



DALI V-16 F Subwoofer

ANLEITUNG

VERSION 1.0 - MÄRZ 2025



IN ADMIRATION OF MUSIC

Inhalt

1.0	Einleitung	3
2.0	Auspacken	4
3.0	Positionierung	5
3.1	Einbau in die Wand	6
3.2	Einstellbare Füße	7
4.0	Anschlüsse	8
4.1	Netzstrom	8
4.2	Symmetrischer Subwoofer-Ausgang (zum Follower)	8
4.3	Symmetrische Eingänge	9
4.4	Asymmetrische Eingänge	9
4.5	USB-A-Buchse	10
4.6	Trigger In und Out	10
5.0	Konfiguration	11
5.1	Menüstruktur	12
5.2	Konfiguration des V-16 F an der Vorderseite	13
5.3	Menü „Input setup“ – Einrichtung des Eingangs	14
5.4	Menü „Cut-off LP“ (Tiefpassfilter)	15
5.5	Menü „Phase“ (Signalphase)	16

5.6	Menü „Room mode attenuation“ (Raummodus-Dämpfung)	17
5.7	Menü „Bass ports“ (Bassreflexöffnungen)	19
5.8	Menü „Cst grp delay“ (Gruppenlaufzeitkompensation)	20
5.9	Menü „Time delay“ (Zeitverzögerung)	21
5.10	Menü „Link mode“ (Verknüpfung von zwei V-16 F) ..	22
5.11	Menü „Input sense“ (Eingangssignalerkennung) ..	23
5.12	Menü „Display brightness“ (Displayhelligkeit)	24
5.13	Menü „Version info“ (Firmware-Version)	25
5.14	Menü „Reset“ (Zurücksetzen)	26
5.15	Setup-Menü beenden	27
6.0	Ihr V-16 F Subwoofer im Einsatz	28
6.1	Gain-Regler (Verstärkungsregelung)	28
6.2	Klangmodi	28
6.3	Kindersicherungsmodus	29
7.0	Reinigung und Wartung	30
7.1	Firmware-Aktualisierung	30
7.2	Reinigung	30
7.3	Entsorgung	31
8.0	DALI V-16 F Subwoofer – Technische Daten	32



1.0 Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen DALI V-16 F Subwoofer.

Um den größtmöglichen Nutzen aus diesem Produkt zu ziehen, lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie den Subwoofer V-16 F auspacken und montieren.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.dali-speakers.com. Sie können sich auch an Ihren autorisierten DALI-Fachhändler wenden.

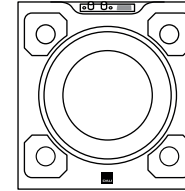


2.0 Auspacken

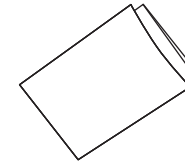
Der Subwoofer V-16 F ist sehr schwer und sollte sorgfältig ausgepackt werden. Beachten Sie dabei auch die auf dem äußeren Karton aufgedruckten Hinweise zum Auspacken. Wir empfehlen, dass zwei Personen gemeinsam den Subwoofer auspacken und aufbauen. Überprüfen Sie nach dem Auspacken, ob alle abgebildeten Komponenten des V-16 F vorhanden sind.

Wir empfehlen, die Kartons und das Verpackungsmaterial für den Fall aufzubewahren, dass Ihr V-16 F an einen anderen Aufstellungsort gebracht oder gewartet werden muss.

LIEFERUMFANG



1 × DALI V-16 F Subwoofer



1 × Produktregistrierungskarte
1 × Kurzanleitung



1 × Netzkabel



4 × Optionale Schaumstoffeinsätze für die
Reflexports

3.0 Positionierung

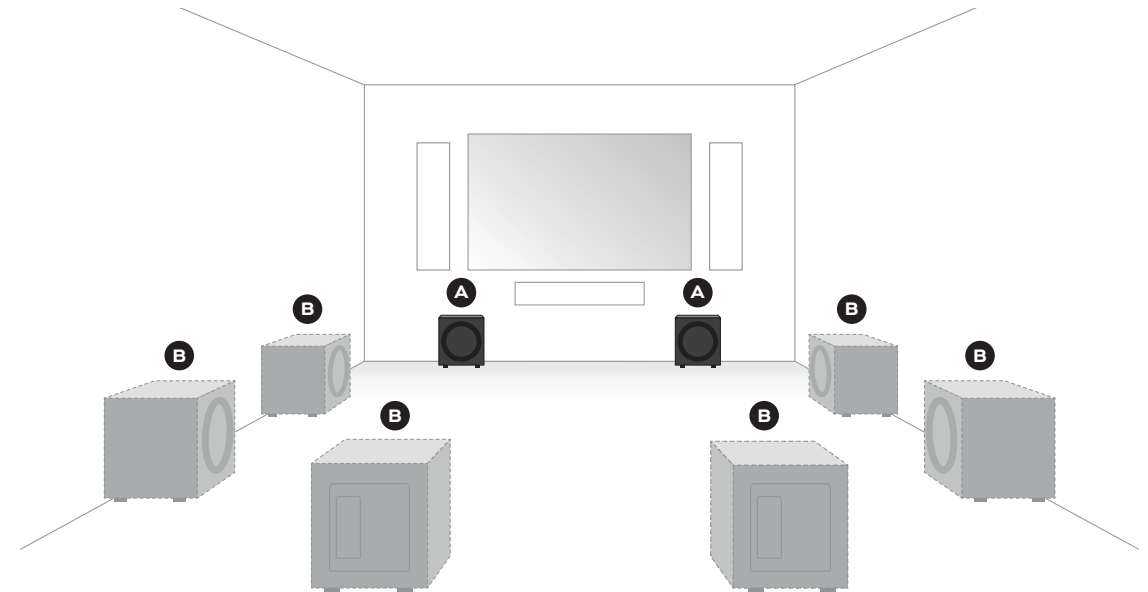
Der Pegel und die Qualität der tieffrequenten Signale, die ein Subwoofer erzeugen kann, hängen bis zu einem gewissen Grad von seiner Position im Hörraum ab. Das gilt vor allem in Bezug auf die Wände. Je näher der Subwoofer an den Wänden steht, desto stärker werden die Bässe betont, wobei in den Ecken der Bass am stärksten angehoben wird. Eine Eckaufstellung führt daher zu einer geringeren Belastung des Subwoofers. Andererseits erhöht sich durch eine solche Aufstellung auch das Risiko, dass der Subwoofer niederfrequente Raumresonanzen auslöst. Auch wenn eine Eckposition optimal ist, kann es sich lohnen, zu experimentieren, um die beste Position für den Subwoofer zu finden, die möglicherweise etwas weiter von der Ecke entfernt an der Wand liegt.

In den meisten Fällen sollte Ihr V-16 F Subwoofer jedoch vor dem primären Hörbereich aufgestellt werden – entweder zwischen den linken und rechten Frontlautsprechern oder, wenn Sie sich für eine Eckaufstellung entscheiden leicht versetzt. Auch die Platzierung an einer der Seitenwände des Raumes ist möglich. Wenn ein Standort an der Stirnwand oder an einer Seitenwand gewählt wird, sollte eine Position gewählt werden, die einem ungeraden Teiler der längeren Raumseite entspricht.

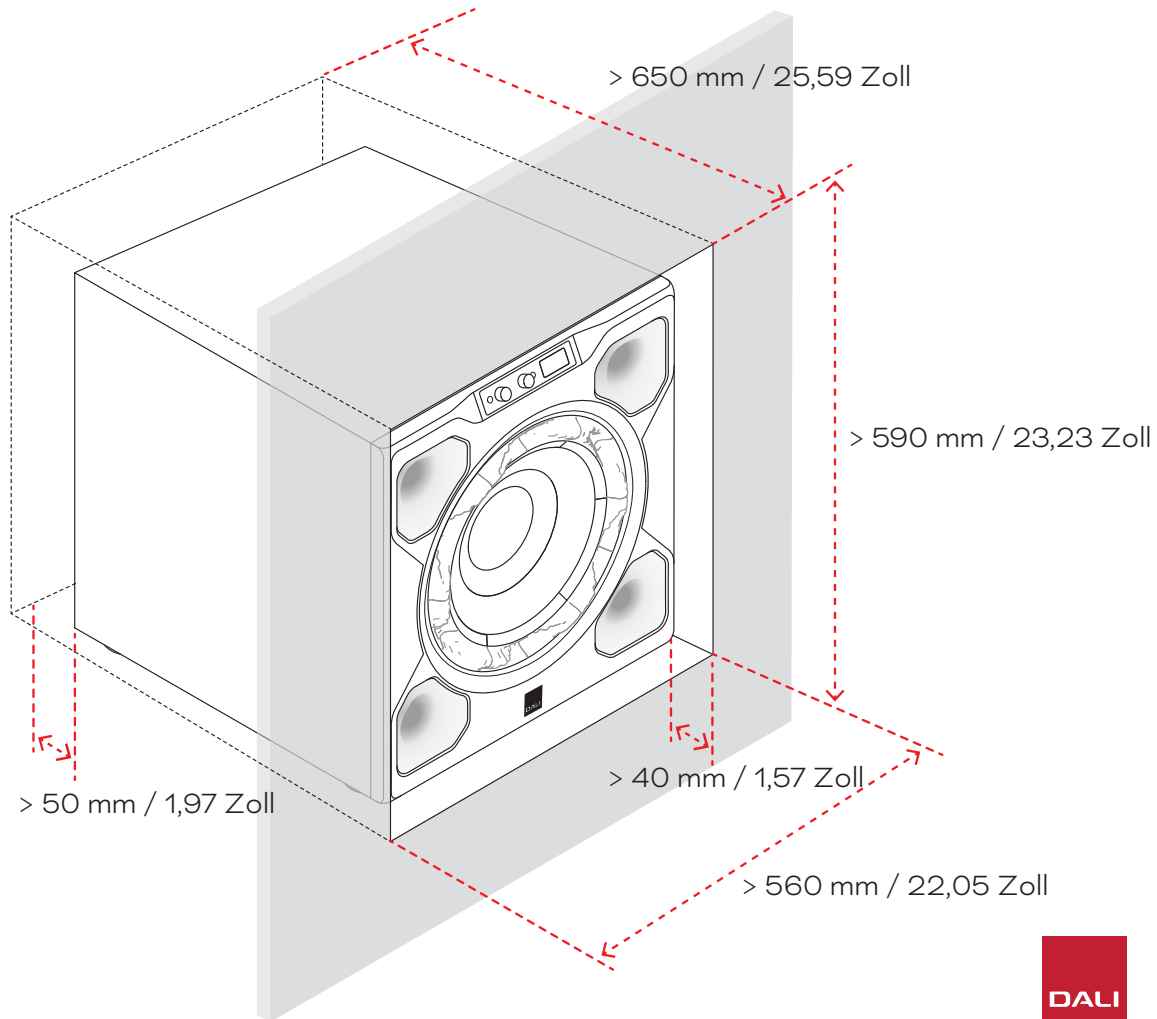
! Wenn Sie zwei Subwoofer parallel installieren, sollten diese auf gleicher Höhe an gegenüberliegenden Seiten des Hörraums aufgestellt werden.

POSITIONIERUNG

- A** Empfohlene Optionen für die Aufstellung
- B** Alternative Optionen für die Aufstellung



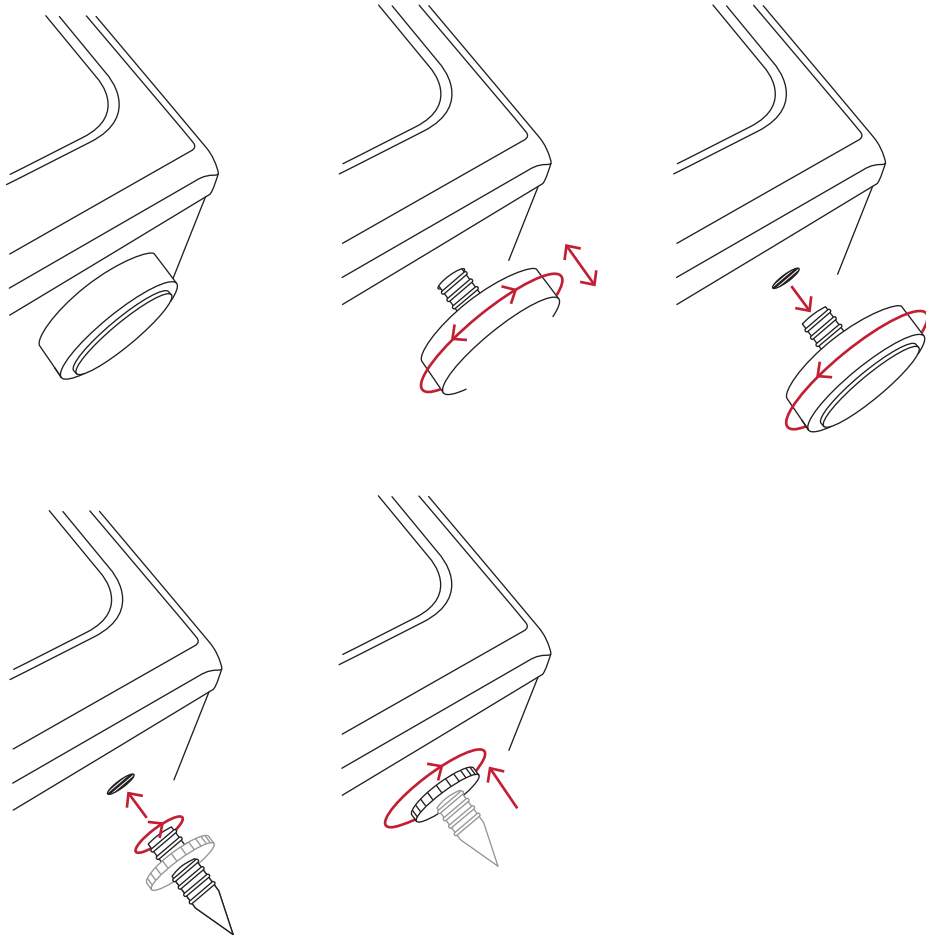
3.0 Positionierung



3.1 Einbau in die Wand

Aufgrund der potenziell sehr großen Auslenkung der Tieftönermembran sollten Sie einen Abstand von 40 mm oder mehr zwischen der Vorderseite der Schallwand und vor dem Subwoofer befindlichen Gegenständen einhalten.

3.0 Positionierung

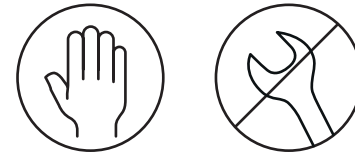


3.2 Einstellbare Füße

Die vier Füße des V-16 F können in der Höhe verstellt werden, um Bodenunebenheiten auszugleichen.

Die Füße können auch entfernt und durch Spikes oder andere Fußtypen ersetzt werden.

Sie können zum Beispiel das DALI SPIKE SET verwenden (Spike-Gewindegröße: M10).



4.0 Anschlüsse

Auf dieser Seite sehen Sie das Anschlussfeld des V-16 F Subwoofers. Die Anschlussbuchsen und ihre Verwendung werden in den folgenden Abschnitten beschrieben.

4.1 Netzstrom

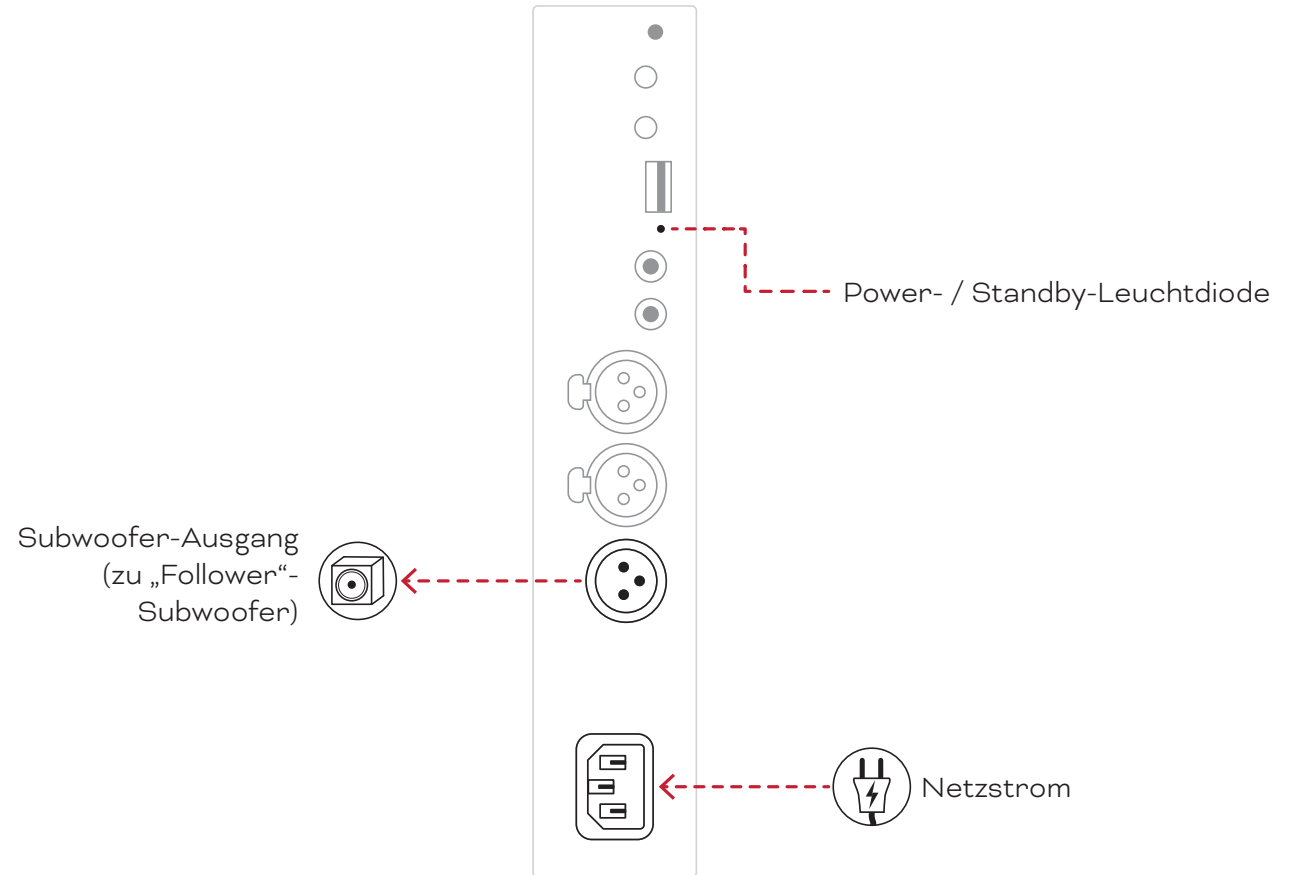
Verbinden Sie den V-16 F mit einer Steckdose. Schalten Sie den Subwoofer erst ein, wenn Sie alle anderen erforderlichen Anschlüsse vorgenommen haben.

4.2 Symmetrischer Subwoofer-Ausgang (zum Follower)

Wenn ein zweiter Subwoofer (ein „Follower“) installiert werden soll, verbinden Sie diese Buchse über ein symmetrisches XLR-Verbindungskabel mit dem linken symmetrischen Eingang des zweiten Subwoofers.

! Ein zweiter Subwoofer sollte im Einstellungsmenü „Link Mode“ als „Follower“ eingerichtet werden. Siehe hierzu Abschnitt 5.10 dieser Anleitung.

ANSCHLUSSFELD



4.0 Anschlüsse

Der V-16 F verfügt über unsymmetrische Cinch- und symmetrische XLR-Eingänge, die für den Stereo-, Mono- oder LFE-Betrieb konfiguriert werden können. Die Cinch- und XLR-Eingänge können unabhängig voneinander verwendet werden, so dass ein V-16 F gegebenenfalls mit zwei verschiedenen Audiosystemen gleichzeitig betrieben werden kann: Zum Beispiel mit einem Heimkinosystem und einem Stereo-Musiksystem. Die Eingangskonfiguration wird über das Setup-Menü des V-16 F verwaltet. Siehe hierzu Abschnitt 5.3.

4.3 Symmetrische Eingänge

XLR-Buchsen (links und rechts)

Wenn Ihr Vorverstärker oder A/V-Prozessor mit symmetrischen XLR-Subwoofer-Ausgängen (LFE-Ausgängen) oder symmetrischen XLR-Stereo-Vorverstärkerausgängen ausgestattet ist, verbinden Sie diesen Vorverstärker oder A/V-Prozessor über symmetrische XLR-Kabel mit den symmetrischen Eingängen.

Wenn der Vorverstärker oder A/V-Prozessor nur einen symmetrischen XLR-Mono-Ausgang hat, verbinden Sie den Vorverstärker oder A/V-Prozessor mit dem rechten Eingang des Subwoofers.

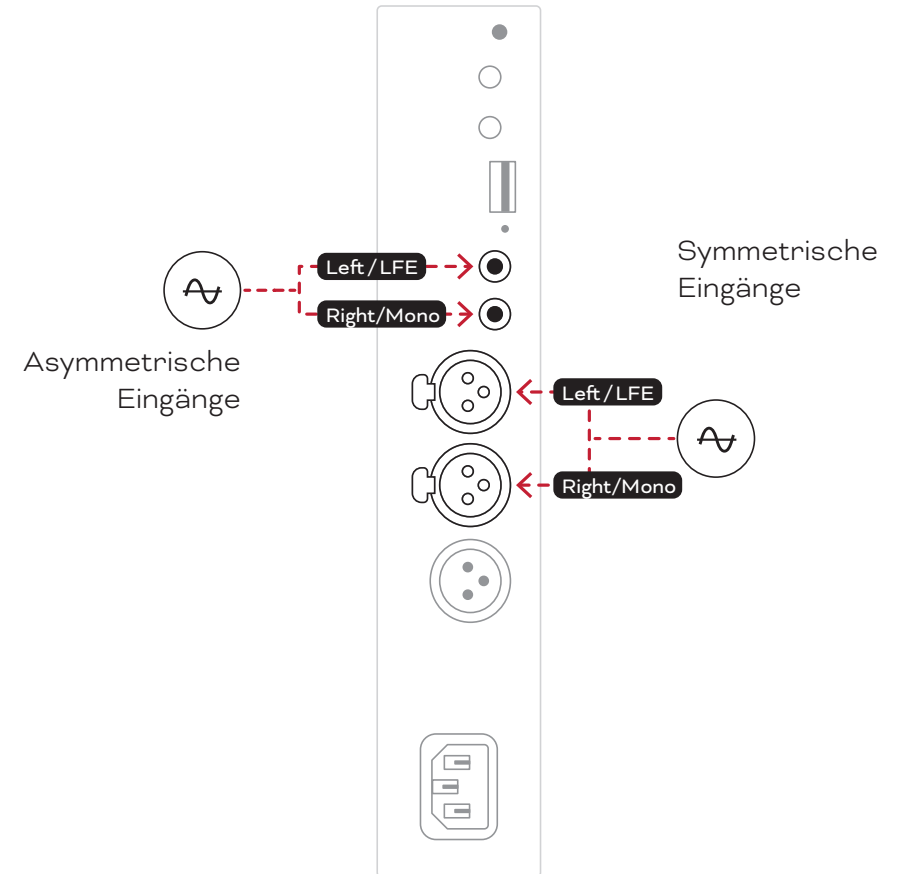
4.4 Asymmetrische Eingänge

Cinch / Phono, links und rechts

Wenn Ihr Vorverstärker oder A/V-Prozessor mit unsymmetrischen Cinch-Subwoofer-Ausgängen (LFE-Ausgängen) oder unsymmetrischen Cinch-Stereo-Vorverstärkerausgängen ausgestattet ist, verbinden Sie diesen Vorverstärker oder A/V-Prozessor über unsymmetrische Cinch-Kabel mit diesen Eingängen des V-16 F.

Wenn der Vorverstärker oder A/V-Prozessor nur einen unsymmetrischen Cinch-Mono-Ausgang hat, verbinden Sie den Vorverstärker oder A/V-Prozessor mit dem rechten Eingang des Subwoofers.

ANSCHLUSSFELD



4.0 Anschlüsse

4.5 USB-A-Buchse

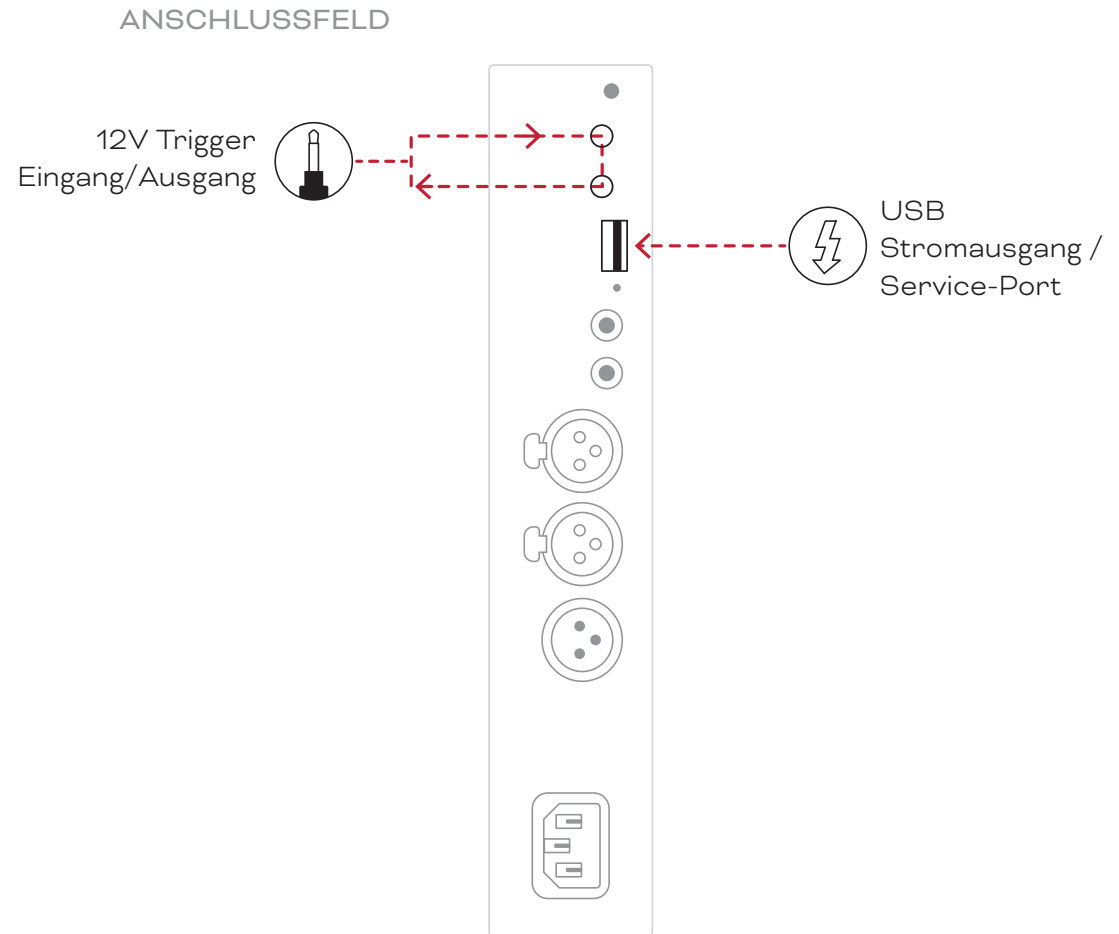
5V-Ausgang / Service

Die USB-Buchse des V-16 F ist in erster Linie für Service- und Firmware-Updates gedacht, kann aber auch verwendet werden, um einen DALI WSR Wireless Subwoofer Receiver mit Strom zu versorgen (5V Spannung).

4.6 Trigger In und Out

3,5 mm Miniklinke

Über die Buchsen Trigger In und Trigger Out kann der V-16 F Subwoofer in Hausautomationssysteme integriert werden, die ein entsprechendes 12-V-Trigger-Signal liefern können. Die V-16 F Subwoofer können mit Hilfe von Triggersignalen ferngesteuert in den Standby-Modus geschaltet und wieder aktiviert werden. Wenn Sie sich über Hausautomationssysteme und Integrationsmöglichkeiten informieren wollen, wenden Sie sich bitte an Ihren DALI-Fachhändler oder -Installationsspezialist.



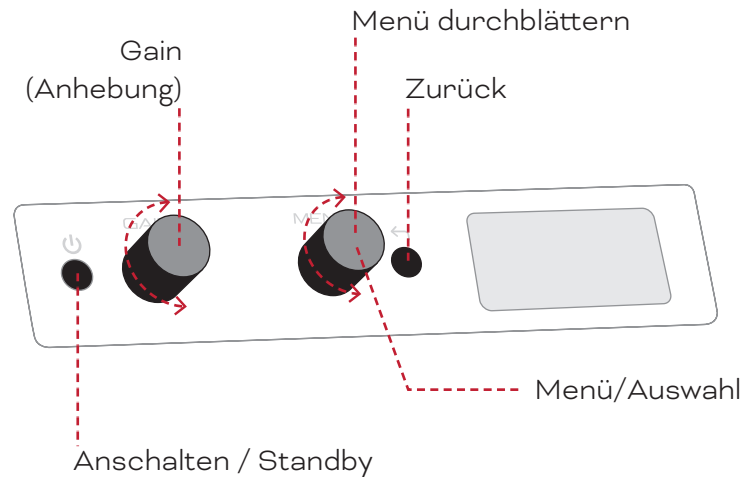
5.0 Konfiguration

Sobald Ihr V-16 F Subwoofer am gewünschten Standort positioniert und an das Stromnetz und eine Signalquelle angeschlossen ist, können Sie ihn einschalten und konfigurieren.

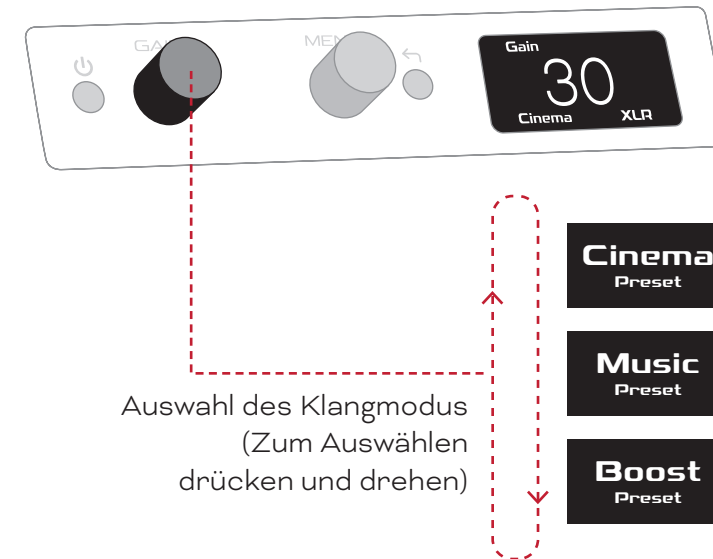
Die Konfiguration des V-16 F erfolgt über mehrere Setup-Menüs, die über die Bedienelemente und das Display an der Vorderseite aufgerufen werden können.

BEDIENELEMENTE AUF DER VORDERSEITE

Setup-Menü

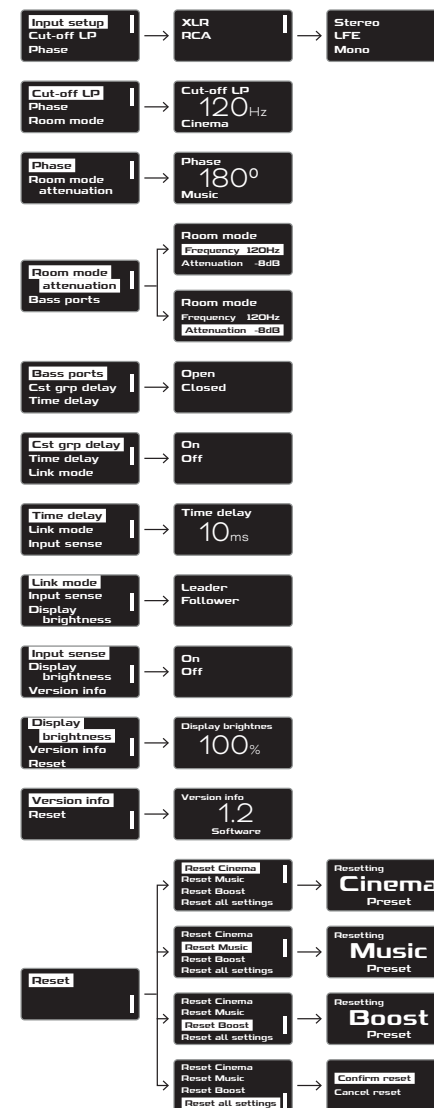


Klangmodi



5.0 Konfiguration

5.1 Menüstruktur



5.0 Konfiguration

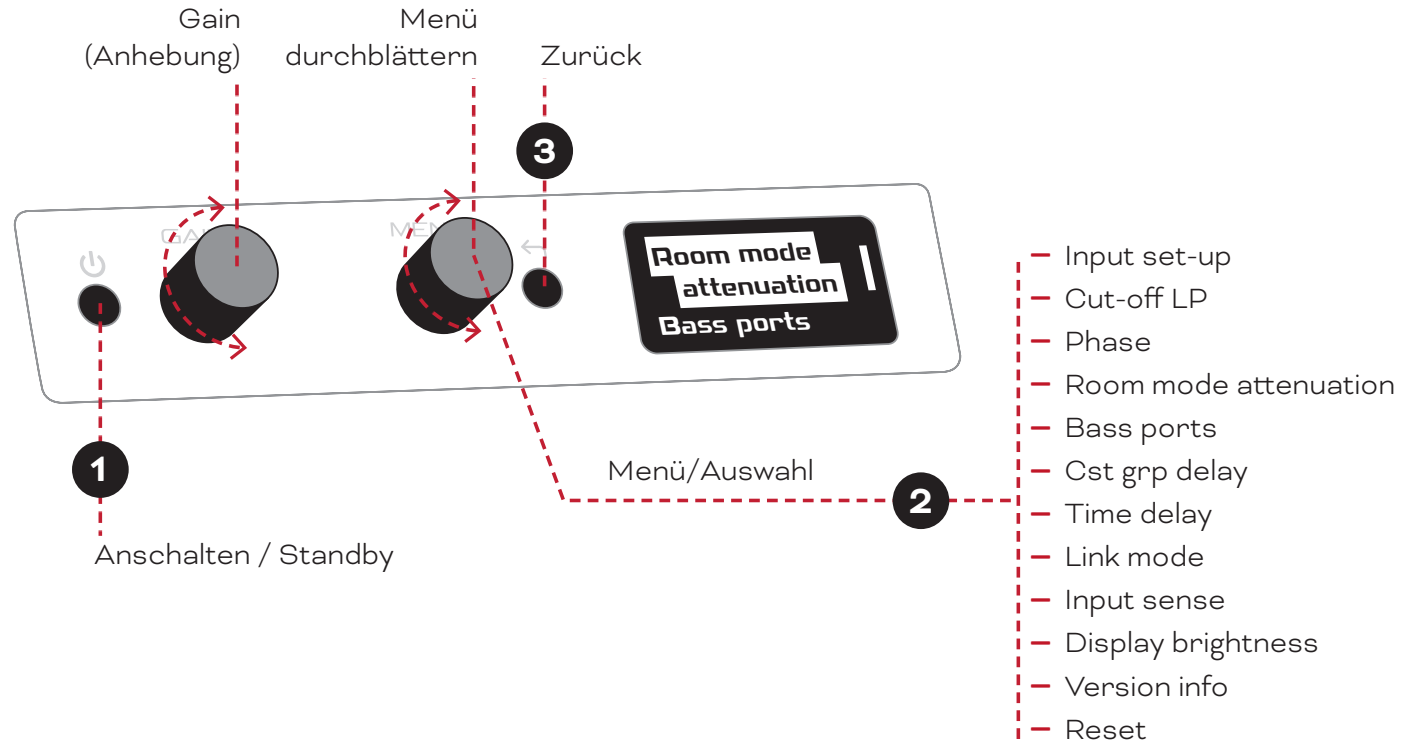
5.2 Konfiguration des V-16 F an der Vorderseite

Um die Setup-Menüs über die Bedienelemente des V-16 F zu konfigurieren, schalten Sie den Subwoofer zunächst durch Drücken der Power/Standby-Taste **1** ein.

Um auf die Setup-Menüs zuzugreifen, drehen Sie den Menu-Regler **2**, um die gewünschte Funktion auszuwählen. Drücken Sie dann den Menu-Regler, um auf die Menüpunkte dieser Funktion zuzugreifen. Durch erneutes Drücken des Menu-Reglers wird die Option ausgewählt und gespeichert.

Um zu einem vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie die Zurück-Taste **3**.

STRUKTUR UND OPTIONEN DES EINRICHTUNGSMENÜS



5.0 Konfiguration

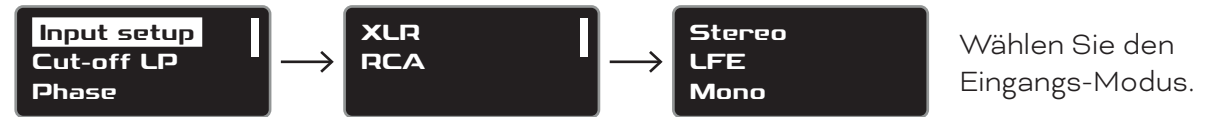
5.3 Menü „Input setup“ – Einrichtung des Eingangs

Die Optionen für den Eingang (Menü **Input Setup**) des V-16 F Input entsprechen den in Abschnitt 4 dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Signalanschlüssen. Wenn Ihr V-16 F über seine XLR-Buchsen (oder -Buchse) angeschlossen ist, wählen Sie die Menüoption **XLR**. Wenn Ihr V-16 F über seine Cinch-Buchsen (oder -Buchse) angeschlossen ist, wählen Sie die Menüoption **RCA**.

Wenn Sie eine Eingangsbuchse auswählen und bestätigen, öffnet sich ein zweites Menü mit den Optionen **Stereo**, **Mono** und **LFE**.

Wenn Ihr V-16 F über die linke und rechte Eingangsbuchse (XLR oder Cinch) angeschlossen ist, wählen Sie **Stereo**. Wenn er nur über eine Buchse angeschlossen ist, wählen Sie **Mono**.

Wenn Ihr V-16 F an den speziellen LFE-Ausgang (Low Frequency Effects) eines AV-Decoders mit Stereo- oder Mono-Anschlüssen angeschlossen ist, wählen Sie die Option **LFE**.



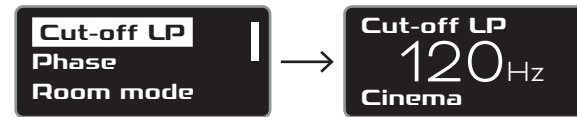
5.0 Konfiguration

5.4 Menü „Cut-off LP“ (Tiefpassfilter)

Das Menü **Cut-off LP** ermöglicht die Einstellung der Tiefpassfilterfrequenz des V-16 F. Diese Filterfrequenz ist wichtig, wenn der V-16 F im Stereo- oder Mono-Eingangsmodus in einem konventionellen Audiosystem mit Satelliten-Hauptlautsprechern verwendet wird. Die Frequenz des Tiefpassfilters sollte auf die untere Grenzfrequenz des Satellitenlautsprechers bei -3 dB eingestellt werden. Bestätigen Sie die Auswahl durch Auswahl der Frequenz und verlassen Sie das Menü durch Drücken der **Zurück**-Taste.

Wenn im Menü **Input Setup** die Option **LFE** ausgewählt ist, ist die Tiefpassfilterfrequenz auf 500 Hz festgelegt und kann nicht angepasst werden. Das Menü **Cut-off LP** ist deaktiviert, wenn der V-16 F als zweiter Subwoofer verwendet wird und als **Follower** eingestellt ist. In diesem Fall übernimmt er die Einstellungen des Subwoofers, der als „**Leader**“ eingerichtet wurde.

Zur Konfiguration von „Leader“ und „Follower“ siehe das Menü „Link mode“ in Abschnitt 5.10.



Stellen Sie die Grenzfrequenz des Tiefpassfilters auf einen Wert zwischen 40 Hz und 200 Hz ein (die Einstellung erfolgt in 10-Hz-Schritten).

! Die Grenzfrequenz des Tiefpassfilters kann für jeden Klangmodus separat eingestellt werden. Um im Menü **Cut-off LP** zwischen den Klangmodi umzuschalten, drücken und drehen Sie den **Gain**-Regler an der Vorderseite.

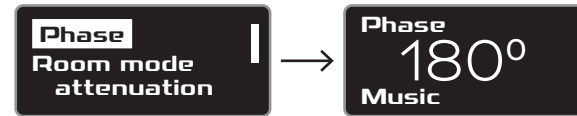


5.0 Konfiguration

5.5 Menü „Phase“ (Signalphase)

Im Menü **Phase** kann die akustische Phase des Signals des V-16 F auf 0°, 90°, 180° oder 270° eingestellt werden. Die korrekte Einstellung der Phase kann dazu beitragen, die akustische Integration von Subwoofer und Satellitenlautsprechern zu optimieren. Nachdem die **Cut-off LP**-Frequenz eingestellt wurde, stellen Sie die Phase ein, während Sie ein Musikstück zuspielden, das Sie gut kennen und das einen hohen Tiefbassanteil hat. Wählen Sie für **Phase** die Einstellung, mit der Sie den ausgewogensten und am besten integrierten Bass erhalten. Das Menü **Phase** ist deaktiviert, wenn der V-16 F als zweiter Subwoofer verwendet wird und als **Follower** eingestellt ist.

! Die Phase kann für jeden Klangmodus separat eingestellt werden. Um im Menü **Phase** zwischen den Klangmodi umzuschalten, drücken und drehen Sie den **Gain**-Regler auf der Vorderseite.



Wählbare Optionen:
0°, 90°, 180°, 270°.



5.0 Konfiguration

5.6 Menü „Room mode attenuation“ (Raummodus-Dämpfung)

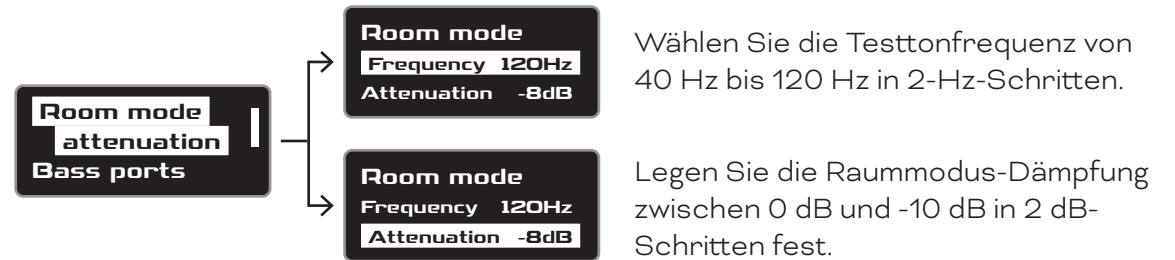
Mit dem Menü **Room mode attenuation** können Sie die Funktion Raummodus-Dämpfung des V-16 F konfigurieren. Die Raummodus-Dämpfung erlaubt optional eine lokale Dämpfung bei der primären Raumresonanz-Modenfrequenz.

Weitere Informationen über die Raummodus-Dämpfungsfunktion finden Sie im Whitepaper zum V-16 F, das Sie von der [DALI-Web-site](#) herunterladen können.

Um die Raummodus-Dämpfung zu konfigurieren, wählen Sie die Option **Frequency**. Drehen Sie dann den **Menu**-Regler, um die Frequenz des vom V-16 F erzeugten Tons in 2-Hz-Schritten von 40 Hz bis 120 Hz zu variieren. Achten Sie beim Einstellen der Frequenz auf einen spürbaren Anstieg der Lautstärke, der auf einen Raumresonanzmodus hinweist, und wählen Sie diese Frequenz durch Drücken des **Menu**-Reglers aus.

Durch Drücken des **Menu**-Reglers wird die Auswahl der Frequenz bestätigt, und das Menü wechselt zur Auswahl der Dämpfung (Attenuation).

Verwenden Sie nun den **Menu**-Regler, um den Pegel des Tons auf einen angemessenen Wert zu reduzieren. Bis zu -10 dB Raummodus-Dämpfung sind möglich.



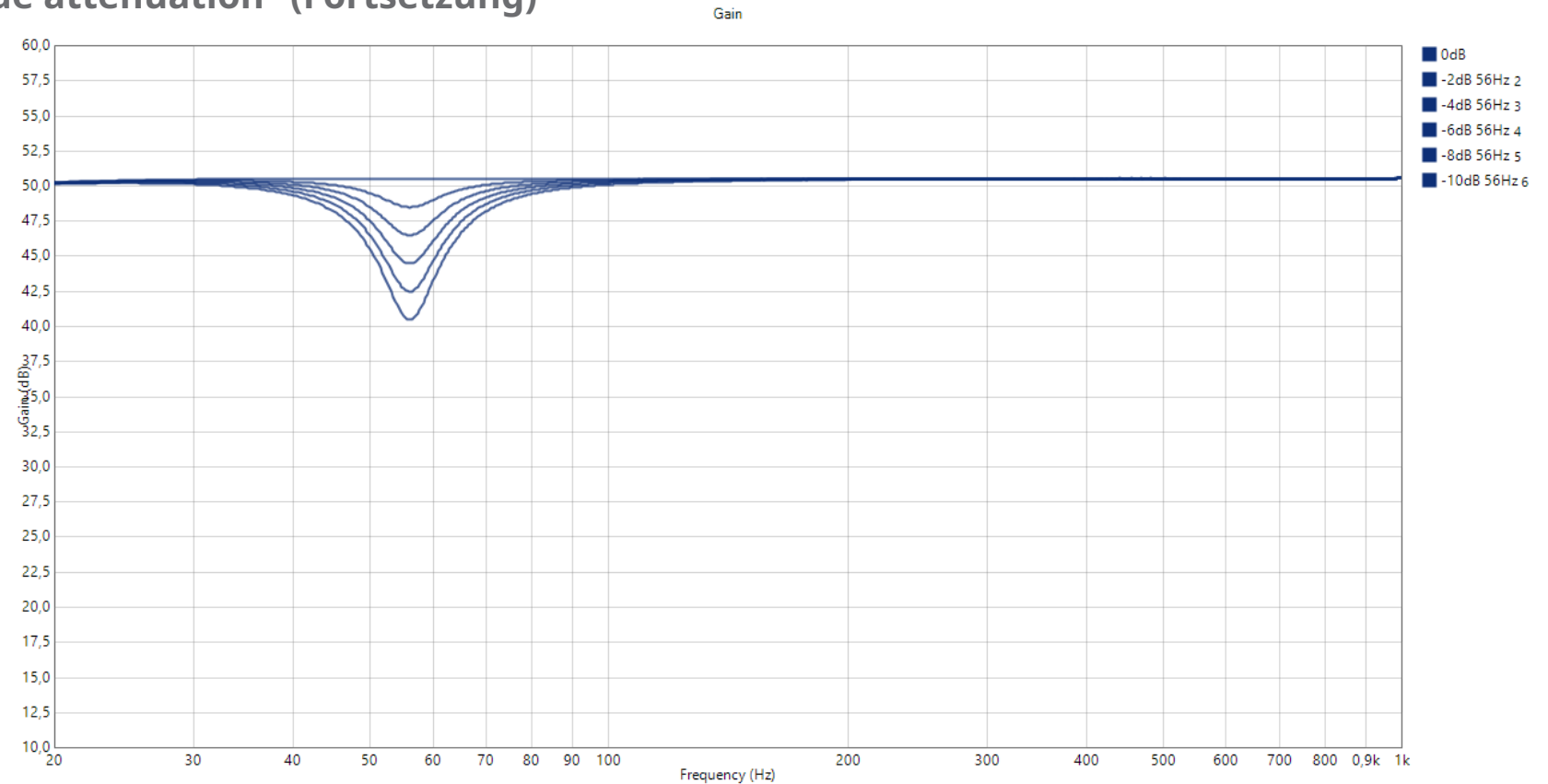
! Der Pegel des Testtons im Raummodus kann mit dem **Gain**-Regler des V-16 F eingestellt werden.



5.0 Konfiguration

5.6 Menü „Room mode attenuation“ (Fortsetzung)

- ! Es kann jeweils nur eine Raummodus-Dämpfungsfrequenz angewendet werden, die durch die Anwendung der Dämpfung auf die ausgewählte Frequenz aktiviert wird. Wenn eine andere Frequenz ausgewählt und gedämpft wird, wird die Dämpfung der ersten Frequenz auf 0 dB zurückgesetzt.



5.0 Konfiguration

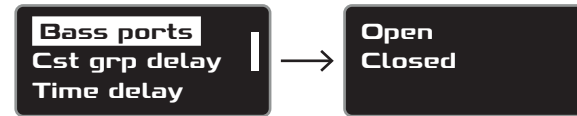
5.7 Menü „Bass ports“ (Bassreflexöffnungen)

In manchen Fällen kann ein Subwoofer mit geschlossenem Gehäuse eine bessere Wahl für die akustischen Eigenschaften eines bestimmten Hörraums oder für persönliche Vorlieben sein als das offene (Reflex-)Design des V-16 F. Wenn dies der Fall zu sein scheint, können Sie ein geschlossenes Klangprofil und die mit dem V-16 F gelieferten Schaumstoffeinsätze für die Ports verwenden, um ein für Ihre Anwendung optimiertes geschlossenes System zu erhalten.

Wenn Sie die Schaumstoffeinsätze für die Bassreflexöffnungen verwenden, müssen Sie die internen Entzerrungsparameter des V-16 F anpassen. Dazu verwenden Sie das Menü **Bass ports**.

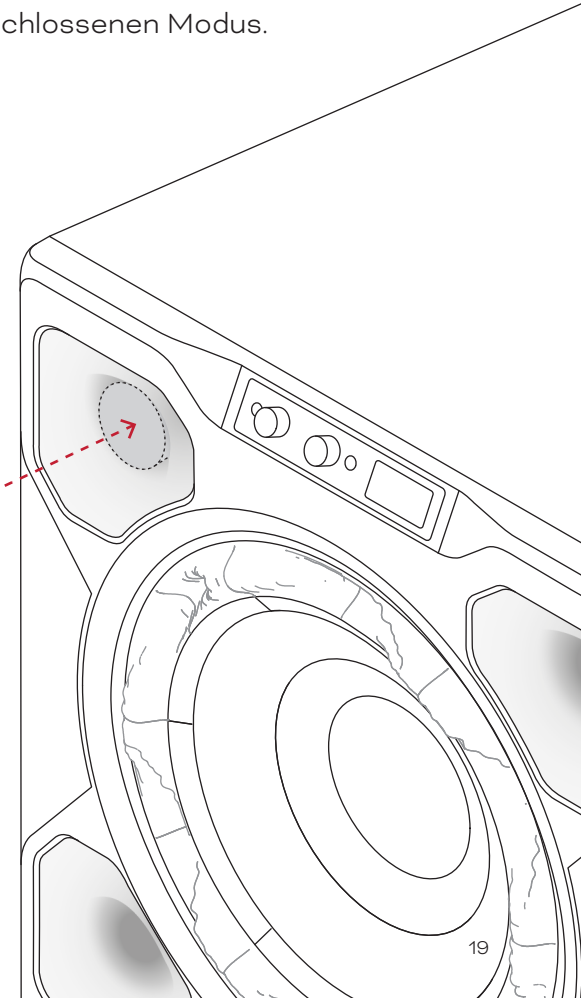
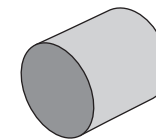
Wählen Sie **Open** für den Reflexmodus und **Closed** für den geschlossenen Modus. Bestätigen Sie die Auswahl durch Markieren und verlassen Sie das Menü durch Drücken der **Zurück**-Taste.

- ! Sie sollten beim Betrieb des V-16 F entweder alle Bassreflexöffnungen **geöffnet** lassen oder alle Bassreflexöffnungen mit den Schaumstoffeinsätzen **geschlossen** haben.
- ! Setzen Sie die Schaumstoffeinsätze so ein, dass sie bündig mit der Unterseite des Eingangs des Reflexrohrs sind.



Wählen Sie **Open** für den Reflexmodus und **Closed** für den geschlossenen Modus.

Optionale Schaumstoffeinsätze
für die Reflexports
× 4



5.0 Konfiguration

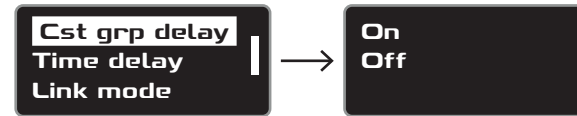
5.8 Menü „Cst grp delay“ (Gruppenlaufzeitkompensation)

Constant Group Delay

Das Menü **Constant Group Delay** ermöglicht die Anwendung einer optionalen Gruppenlaufzeitkompensation. Die Gruppenlaufzeit ist ein Artefakt in allen elektroakustischen Systemen mit endlicher Bandbreite aufweisen. Es handelt sich um eine Latenz (Zeitverzögerung), die mit abnehmender Frequenz zunimmt.

Die Gruppenlaufzeit kann mit der digitalen Signalverarbeitung des V-16 F kompensiert werden, was für manche Hörer zu einer subjektiv besseren Basswirkung und einem besseren Zeitverhalten des Gesamtsystems führen kann.

Wählen Sie die gewünschte Option – **On** zur Aktivierung der Gruppenlaufzeitkompensation oder **Off** zur Abschaltung – aus, bestätigen Sie die Auswahl durch Markieren und verlassen Sie das Menü durch Drücken der **Zurück**-Taste.



Aktivieren oder deaktivieren Sie die Gruppenlaufzeitkompensation (Constant Group Delay).

! Die Aktivierung der Gruppenlaufzeitkompensation ist nur möglich, wenn der V-16 F für die Verwendung des LFE-Eingangs konfiguriert ist und der Kino-Sound-Modus (Cinema) aktiviert wurde.

Wenn die Gruppenlaufzeitkompensation aktiviert wurde, wird im Hauptdisplay ein kleines „CGD“-Logo angezeigt.

! Wenn die Gruppenlaufzeitkompensation aktiviert wurde, erhöht sich die Gesamtlatenz des V-16 F Subwoofers um 40 ms. In diesem Fall muss möglicherweise die Phase des V-16 F neu eingestellt werden.

Siehe hierzu Abschnitt 5.5.

! Die Gruppenlaufzeitkompensation erhöht die Gesamtlatenzzeit des V-16 F um 40 Millisekunden.

Ohne Gruppenlaufzeitkompensation beträgt die Verzögerung zwischen Eingang und Ausgang des V-16 F weniger als 2 Millisekunden.

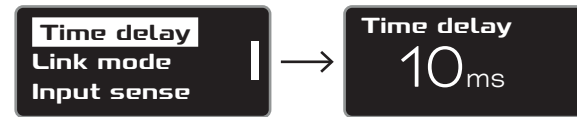


5.0 Konfiguration

5.9 Menü „Time delay“ (Zeitverzögerung)

Mit dem Menü **Time delay** können Sie das Audiosignal des V-16 F um bis zu 40 Millisekunden verzögern. Dies ist eine Funktion der digitalen Signalverarbeitung des V-16 F, die bei der Synchronisierung der Audiowiedergabe zu Video eingesetzt werden kann. Legen Sie die gewünschte Verzögerung fest, bestätigen Sie die Auswahl durch Markieren und verlassen Sie das Menü durch Drücken der **Zurück**-Taste.

! Wenn Sie die Gruppenlaufzeitkompensation aktiviert haben (siehe Abschnitt 5.8), muss die hier eingestellte Zeitverzögerung für eine optimale Synchronisation zur Bildausgabe möglicherweise verringert werden.



Sie können die gewünschte Zeitverzögerung in einem Bereich von 0 bis 40 Millisekunden in 1-ms-Schritten einstellen.

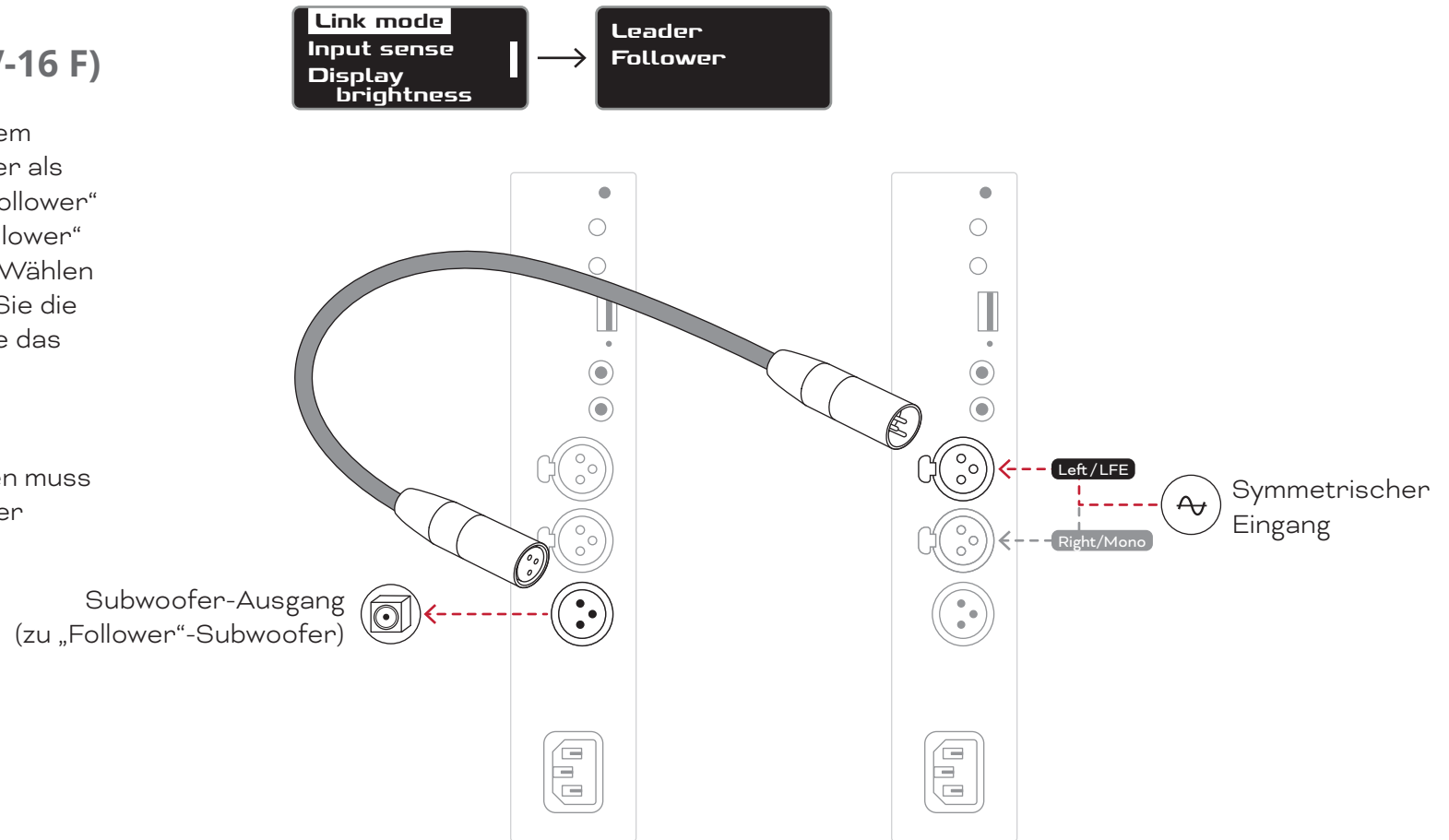


5.0 Konfiguration

5.10 Menü „Link mode“ (Verknüpfung von zwei V-16 F)

Wenn zwei V-16 F Subwoofer in einem System installiert sind, kann im Menü **Link mode** einer als „Leader“ (führende Einheit) und einer als „Follower“ (folgende Einheit) definiert werden. Der „Follower“ erbt alle Menüeinstellungen des „Leaders“. Wählen Sie die gewünschte Option aus, bestätigen Sie die Auswahl durch Markieren und verlassen Sie das Menü durch Drücken der **Zurück**-Taste.

- ! Die Konfiguration der Bassreflexöffnungen muss sowohl beim Leader als auch beim Follower manuell vorgenommen werden. Die Konfiguration von Bass-Ports wird in Abschnitt 5.7 beschrieben.



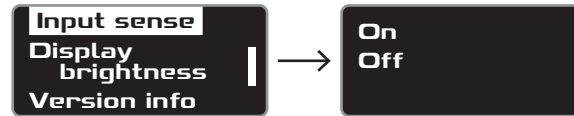
5.0 Konfiguration

5.11 Menü „Input sense“ (Eingangssignalerkennung)

Mit dem Menü **Input sense** kann der V-16 F so konfiguriert werden, dass er sich automatisch einschaltet, wenn ein Eingangssignal anliegt, und sich nach 20 Minuten ohne erkanntes Eingangssignal ausschaltet. Wählen Sie die gewünschte Option aus, bestätigen Sie die Auswahl durch Markieren und verlassen Sie das Menü durch Drücken der **Zurück**-Taste.

- ! Das Aktivieren oder Deaktivieren der Funktion **Input Sense** hat keinen Einfluss auf die in Abschnitt 4.6 beschriebenen Trigger-Funktionen.
- ! **Input Sense** reagiert auf ein aktives Signal an dem oder den Eingängen, aber in Filmen sind möglicherweise längere Passagen sehr leise oder sogar ohne Ton.

Um sicherzustellen, dass der V-16 F immer zusammen mit den anderen Komponenten Ihres Systems ein- und ausgeschaltet wird, empfehlen wir, wenn möglich, die Trigger In/Out-Funktion zu verwenden. Siehe hierzu Abschnitt 4.6.



Aktivieren oder deaktivieren
Sie hier die Eingangsabtastung
für alle Eingänge.

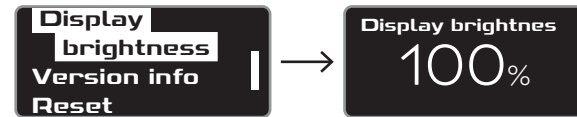


5.0 Konfiguration

5.12 Menü „Display brightness“ (Displayhelligkeit)

Mit dem Menü **Display Brightness** können Sie die Helligkeit des Displays auf der Vorderseite des V-16 F einstellen. Wählen Sie die gewünschte Helligkeit und verlassen Sie das Menü durch Drücken der **Zurück**-Taste.

! Wenn Sie sich auf dem Startbildschirm befinden, schaltet sich das Display nach 10 Sekunden ohne Aktivität automatisch aus. Wenn Sie sich in einem Menü befinden, schaltet sich das Display nicht aus, sondern kehrt nach 3 Minuten Inaktivität automatisch zum Startbildschirm zurück und schaltet sich dann von dort nach 10 Sekunden Inaktivität aus.



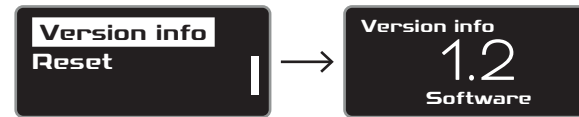
Sie können die Helligkeit des Displays in 10 %-Schritten von 10 % bis 100 % einstellen.



5.0 Konfiguration

5.13 Menü „Version info“ (Firmware-Version)

Im Menü **Version info** wird die Versionsnummer der im Gerät installierten Software (Firmware) angezeigt.. Weitere Informationen zur Aktualisierung der Firmware finden Sie in Abschnitt 7.1.

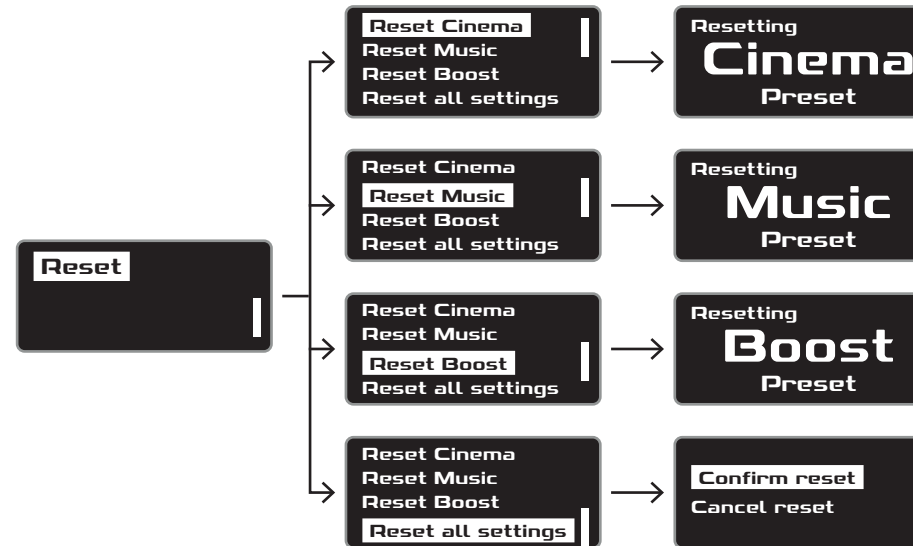


5.0 Konfiguration

5.14 Menü „Reset“ (Zurücksetzen)

Mit dem **Reset**-Menü können Sie die Einstellungen des V-16 F auf die Standardwerte zurücksetzen – entweder global oder separat in den drei voreingestellten Klangmodi des V-16 F. Wählen Sie die gewünschte Option und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des **Menu**-Reglers.

- ! Die Verwendung von Klangmodus-Presets wird in Abschnitt 6 dieser Anleitung beschrieben.
- ! Beim Zurücksetzen der Klangmodi werden auch die mit dem gewählten Klangmodus verbundenen Einstellungen für Phase und Cut-off auf Standardwerte zurückgesetzt.
- ! Nach der Bestätigung des Zurücksetzens blinkt der Name des gewählten Klangmodus drei Mal, und die Anzeige kehrt zum Hauptmenü zurück.



- ! **Reset all settings**
„Reset all settings“ setzt alle Einstellungen auf Standardwerte zurück und führt einen Neustart des Produkts durch. Gleichzeitig wird auf dem Bildschirm die Softwareversion angezeigt, bis der Neustart abgeschlossen ist.
- ! Das Zurücksetzen aller Einstellungen kann auch durch Drücken der kleinen **Reset**-Taste auf dem Anschlussfeld ausgelöst werden.

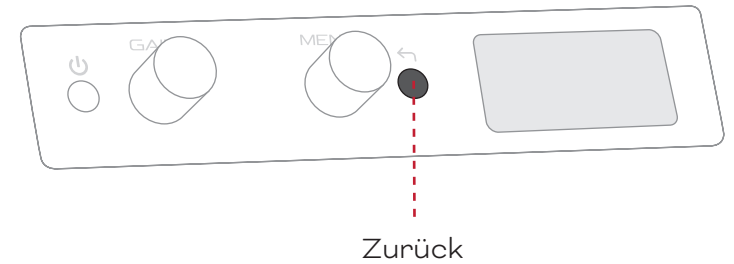




5.0 Konfiguration

5.15 Setup-Menü beenden

Wenn Sie alle Einstellungen in allen Menüs vorgenommen haben, verlassen Sie die Einrichtungsmenüs durch Drücken der **Zurück**-Taste.



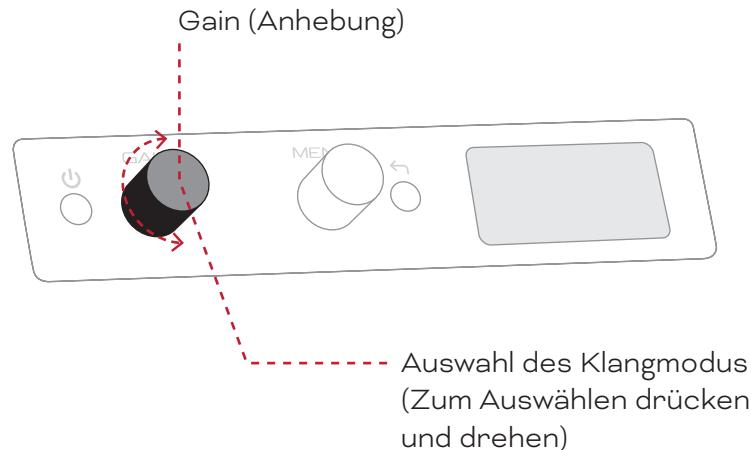
! Wenn Sie die Taste **Zurück** drücken, bleiben alle Einstellungen erhalten und werden gespeichert.

6.0 Ihr V-16 F Subwoofer im Einsatz

Nachdem Sie die Konfiguration des V-16 F abgeschlossen ist, können Sie ihn verwenden, um Ihre Musik und Ihre Lieblingsfilme zu genießen. Die Bedienelemente und das Display des V-16 F auf der Vorderseite bieten die folgenden Funktionen für den täglichen Gebrauch:

6.1 Gain-Regler (Verstärkungsregelung)

Drehen Sie den **Gain**-Regler an der Vorderseite des V-16 F, um den Verstärkungspegel des V-16 F einzustellen. Der Gain-Regler des V-16 F regelt nur die relative Lautstärke zwischen dem Subwoofer und den Satelliten- oder Mehrkanal-Lautsprechern, nicht die Gesamtlautstärke des Systems. Wahrscheinlich werden Sie die Gain-Einstellung des V-16 F nur einmal oder gelegentlich anpassen müssen.



6.2 Klangmodi

Das V-16 F bietet drei Voreinstellungen (Presets) für Klangmodi, die Sie durch Drücken und Drehen des **Gain**-Reglers an der Vorderseite aufrufen können. Drücken Sie den **Gain**-Regler an der Vorderseite, um das Menü **Sound Mode** zu öffnen. Drehen Sie den Gain-Regler, um zwischen den drei Klangmodi umzuschalten. Die Klangmodi des V-16 F umfassen EQ-Voreinstellungen, die eine optimale Subwooferleistung für bestimmte Arten von Medien/Inhalten oder Ihre persönlichen Vorlieben bei der Tieftonwiedergabe gewährleisten:

- Der Klangmodus **Cinema** (Kino) ist für LFE-Inhalte in audiovisuellen und filmischen Inhalten gedacht. Dabei werden tieffrequente Signale betont; die Wiedergabe ist kraftvoll.
- Der Klangmodus **Music** ist für die optimale Wiedergabe der Bassanteile von Musikaufnahmen gedacht. Dabei liegt die Betonung auf Dynamik und Zeitverhalten. Dieser Klangmodus hat den neutralsten Frequenzgang.
- Der Klangmodus **Boost** ist für Musik, Filme oder Serien gedacht, bei denen Sie sich noch mehr Bass wünschen. Hier stehen Wucht und Präsenz im Vordergrund.

! Die V-16 F kann sehr tiefe Frequenzen mit sehr hohen Pegeln wiedergeben. Bitte denken Sie bei der Benutzung Ihres V-16 F an die Menschen, die mit Ihnen zu Hause leben und an Ihre Nachbarn.



6.0 Ihr V-16 F Subwoofer im Einsatz

6.3 Kindersicherungsmodus

Der Kindersicherungsmodus verhindert Änderungen an den Einstellungen und der Konfiguration des V-16 F während des Betriebs.

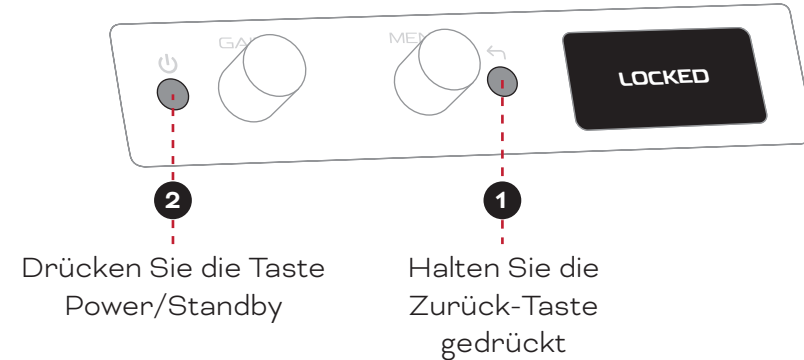
Um den Kindersicherungsmodus zu **aktivieren**, halten Sie die Zurück-Taste **1** gedrückt und drücken Sie die Power/Standby-Taste **2**.

Im Display wird dann „LOCKED“ angezeigt. So sehen Sie, dass der Kindersicherungsmodus aktiviert wurde.

Alle Funktionen mit Ausnahme von Power/Standby sind nun deaktiviert, bis Sie den Kindersicherungsmodus wieder deaktivieren. Der Kindersicherungsmodus bleibt auch nach dem Ausschalten des V-16 F aktiviert.

Um den Kindersicherungsmodus zu **deaktivieren**, halten Sie die Zurück-Taste **1** noch einmal gedrückt und drücken Sie die Power/Standby-Taste **2**.

Sie können den Kindersicherungsmodus auch deaktivieren, indem Sie die Reset-Taste auf der Rückseite des V-16 F drücken, um ihn auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.



7.0 Reinigung und Wartung

7.1 Firmware-Aktualisierung

DALI veröffentlicht gelegentlich aktualisierte Versionen der Firmware (der internen Software) des V-16 F. Wir empfehlen Ihnen, gelegentlich zu prüfen, ob neue Firmware für Ihren Subwoofer verfügbar ist. Vergleichen Sie die im Konfigurationsmenü Ihres V-16 F angezeigte Firmware-Version (siehe Abschnitt 5.13) mit der auf der DALI-Website verfügbaren Firmware-Version.

Wenn eine aktualisierte Version der Firmware verfügbar ist, folgen Sie den Anweisungen zum Herunterladen, um die Firmware auf einen USB-Stick zu kopieren, und stecken Sie diesen USB-Stick dann in die USB-Buchse, die zum Anschlussfeld auf der Rückseite des V-16 F gehört. Wenn Sie den V-16 F einschalten, greift er automatisch auf die aktualisierte Firmware zu und installiert sie. Der USB-Stick kann entfernt werden, wenn der Aktualisierungsvorgang abgeschlossen ist.

7.2 Reinigung

Ihr V-16 F benötigt keine besondere Wartung oder Pflege und sollten wie jedes andere wertvolle technische Gerät oder Möbelstück in Ihrer Wohnung behandelt werden. Entfernen Sie den Staub vom Gehäuse mit einem weichen, trockenen Tuch. Reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen, feuchten Tuch und einem milden, nicht scheuernden Allzweck-Haushaltsreiniger. Seien Sie vorsichtig beim Abstauben der Tieftönermembran, da diese empfindlich ist.

Sollte an Ihrem Subwoofer ein Schaden auftreten, kann Ihr DALI-Fachhändler diesen reparieren oder ersetzen lassen.

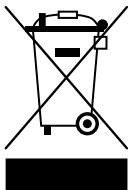


7.0 Reinigung und Wartung

7.3 Entsorgung

Wenn Sie Ihre DALI Subwoofer entsorgen möchten, sollten Sie ihn nicht in den Hausmüll geben. In Übereinstimmung mit der Gesetzgebung der Europäischen Union stehen privaten Haushalten in den EU-Mitgliedstaaten, der Schweiz, Liechtenstein und Norwegen separate Sammelsysteme für gebrauchte Elektronikprodukte zur Verfügung. Sie ermöglichen die kostenlose Rückgabe gebrauchter Elektronikprodukte an ausgewiesene Rücknahmestellen oder Einzelhändler (wenn Sie dort vergleichbare Ersatzprodukte erwerben).

Wenn Sie in einem hier nicht aufgeführten Land wohnen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Behörden, um sich über das korrekte Entsorgungsverfahren zu informieren und mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit zu vermeiden.



8.0 DALI V-16 F Subwoofer – Technische Daten

V-16 F	
Frequenzgang (im Raun)	19 bis 200 Hz ± 3 dB (Line-Eingang) 19 bis 500 Hz ± 3 dB (LFE-Eingang)
Eingangsimpedanz	9 kOhm
Maximaler Schalldruck	122 dB @ 1m
Übergangsfrequenzen Tiefpassfilter	40 bis 200 Hz
Tieftöner-Chassis	1 x 16 Zoll Langhub
Tieftönermembran	Eloxiertes Aluminium mit CSS-Technologie
Gehäusetyp	Bassreflex
Bass-Abstimmungsfrequenz	18 Hz
Eingangsanschlüsse	2 x Cinch unsymmetrisch (Stereo, Mono oder LFE) 2 x XLR symmetrisch (Stereo, Mono oder LFE)
Ausgangsanschlüsse	1 x XLR symmetrisch (Follower-Ausgang)
Empfohlene Platzierung	Boden / Unterputz
Kontinuierliche Verstärkerausgangsleistung	1500 W RMS
Maximale Verstärker-Ausgangsleistung	2500 W Peak
Netzleistung	550 W
Verbrauch im Bereitschaftsmodus	$\leq 0,5$ W
Weitere Leistungsmerkmale	Option für Unterputz-Einbau Gruppenlaufzeitkompensation Raummodus Dämpfung Klangmodi Cinema / Music / Boost Closed-box-Modus
Abmessungen (H x B x T)	570,5 x 520 x 560 mm 22,46 x 20,47 x 22,04 Zoll

V-16 F	
Versandabmessungen (H x B x T)	730 x 660 x 710 mm 28,74 x 25,98 x 27,95 Zoll
Mindestabmessungen für die Unterputzmontage (H x B x T)	> 590 x 560 x 650 mm > 23,23 x 22,05 x 25,59 Zoll
Gewicht [kg/lb]	55 kg 121,25 lb
Versandgewicht [kg/lb]	65 kg 143,30 lb
Ausführungen	Esche Schwarz
Im Lieferumfang enthaltenes Zubehör	4 x Schaumstoffeinsätze (Verwendung optional) 1 x Netzkabel
Separat erhältliches Zubehör	DALI Spike-Set
Spike-Gewindegröße	M10

Alle technischen Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

